

 **Umweltnews**

Richtlinie Industrieemissionen (IED)

Bis Anfang September 2019 besteht die Möglichkeit, im Rahmen einer öffentlichen EU-Konsultation die EU-Richtlinie über Industrieemissionen (IE-RL bzw. Englisch „IED“) zu bewerten. Zu beantworten sind Fragen rund um

- die nationale Umsetzung der RL
- die Wirksamkeit der Bestimmungen im Hinblick auf Umwelt und Gesundheit
- die Kohärenz der RL-Inhalte, auch mit anderen Gesetzesmaterien
- die Wirksamkeit der behördlichen Überwachung, etc.

Rückmeldungen sind bis 21. August an das Umweltservice (E gabriele.kovacsik@wkoee.at) erbeten.

Düngemittelverordnung

Mit Verordnung (EU) 2019/1009 vom 5. Juni 2019 mit Vorschriften für die

Bereitstellung von EU-Düngeprodukten auf dem Markt wurde die Düngemittelverordnung neu erlassen. Wesentliche Änderungen betreffen:

- Die Erleichterung des freien Warenverkehrs durch Erweiterung der harmonisierten Regelungen auf Düngeprodukte aus organischen Ausgangsstoffen oder Abfällen
- Möglichkeiten zur rascheren Anpassung der Regelungen an innovative Entwicklungen
- CE-Kennzeichnung und Konformitätsbewertung für Produkte, die der Verordnung entsprechen
- Detaillierte Regelungen für Konformitätsbewertungsstellen

Die Verordnung wurde am 25. Juni kundgemacht und tritt am zwanzigsten Tag nach Veröffentlichung in Kraft.

Verordnung über persistente organische Schadstoffe

Die erlassene Neufassung der Verordnung (EU)

2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Persistent Organic Pollutants = POPs) enthält Verbote für das Inverkehrbringen von POPs sowie Regelungen zur Entsorgung von Abfällen, die POPs enthalten.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber der bisherigen Verordnung sind Präzisierungen bei einigen Begriffsbestimmungen bzw. Anpassungen an die Terminologie der AbfallRL bzw. der REACH-Verordnung. Weiters werden strengere Bestimmungen für die Behandlung, Überwachung und Zerstörung von POP-Abfällen eingeführt. Festgelegt wurde auch, dass keine neuen Lagerstände von POP-Abfällen angelegt werden sollen.

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) erhält Zuständigkeiten zB im Zusammenhang mit der Bewertung und Identifizierung von POPs. Das Forum für den Vollzug ist zuständig hinsichtlich eines harmonisierteren Vollzugs. Die Herstellung bestimmter

Stoffe wird verschärft und neue Bedingungen dazu festgelegt.

Die Verordnung wurde am 25. Juni 2019 im Amtsblatt der Europäischen Union kundgemacht und gilt ab dem 15. Juli 2019. Infos auf wko.at/ooe/service-umweltnews

Elektroaltgeräteverordnung-Novelle

Mit BGBl. II Nr. 173/2019 wurde die EAG-VO Novelle 2019 verlautbart. Mit der Novelle erfolgt die Umsetzung von Berichtserstattungspflichten zur WEEE-Richtlinie gemäß DurchführungsVO (EU 2019/290) (gültig ab 1. Jänner 2020) sowie vierzehn delegierter Richtlinien zur Änderung der ROHS-Richtlinie zwecks Anpassung an den technischen Fortschritt bezüglich der Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Anhang 2)

> wko.at/ooe/service-umweltnews

Urbane Streifzüge in Zeiten des Klimawandels

Der Klimawandel betrifft nicht nur etwa Gletscherregionen und landwirtschaftliche Flächen, sondern auch die Ballungsräume.

Welche technologischen, architektonischen, aber auch sozialen Herausforderungen gehen mit dem Klimawandel einher? Am 24. September findet dazu der Oö. Umweltkongress zum

Thema „BauCOOLtour – Urbane Streifzüge in Zeiten des Klimawandels“ in der Anton Bruckner Privatuniversität statt. Gemeinsam mit international renommierten Exper-

tinnen und Experten werden Lösungen entlang der Themen „Biodiversität“, „Quartiersentwicklung“, „Nutzung von Freiräumen“ aufgezeigt und diskutiert.

Städte, Gemeinden, Wohnbauträger, Planerinnen und Planer, Architektinnen und Architekten, Universitäten und Bildungseinrichtungen sowie interessierte Personen erwartet ein interessantes Programm

am Vormittag und Werkstätten mit speziellen Themenschwerpunkten am Nachmittag.

Umweltkongress

Termin: Dienstag, 24. September, 9 bis 17:30 Uhr

Ort: Anton Bruckner Privatuniversität, Hagenstraße 57, Linz

Preis: kein Teilnahmebeitrag

Info & Anmeldung: www.land-oberoesterreich.gv.at/uko